

BVSV Nürnberg e.V., Wildenfelsweg 11, 90411 Nürnberg

## VORSTAND UND VORSTANDSCHAFT

Vorsitzender vorstand@bvsv-nuernberg.de	<b>Thomas Eitel</b>	Mitgliederbetreuung	NN
stv. Vors. Verwaltung info@bvsv-nuernberg.de	<b>Thomas Harthan</b>	Presse-/Öff.-arbeit	Anja Dreyer
stv. Vors. Finanzen finanzen@bvsv-nuernberg.de	<b>Dr. Hans-Georg Kinsky</b>	Sportwart	Oskar Muraner
stv. Vors. Sport sport@bvsv-nuernberg.de	<b>Britta Hutzler</b>	Beauftr. f. Rehasport	Karin Wiener
Kassier kassier@bvsv-nuernberg.de	<b>Dr. Hansjörg Alstede</b>	Vertr. der Sportärzte	Dr. Hansjörg Alstede
Schriftführer maget@bvsvn.de	<b>Klaus Maget</b>	Vertr. der Blinden	Josef Wild
		Vertr. Frauen	Anja Dreyer
		Vertr. der Jugend	Oskar Muraner
		Beauftr. für Senioren	Werner Barge
			(gewählt am 19.10.2018)

## IN DIESEM HEFT (DIGITAL-VERSION ZUM MAILVERSAND):

VERANSTALTUNGSKALENDER BVS MITTELF. 2019 .. 2	Frauen-Abteilung..... 7
MITTEILUNGEN AUS DER GESCHÄFTSSTELLE ..... 3	Radwandern ..... 9
Verwaltung ..... 3	Schwimmen..... 10
Sport ..... 3	Senioren-sport..... 12
Informationen aus der Mitgliederverwaltung ..... 4	Showdown..... 12
Rehasport..... 5	Tischtennis..... 13
AUS DEN ABTEILUNGEN ..... 7	Wandern..... 14
Abteilung Altenfurt..... 7	Nordic Walking - REAKTIV WALKING ..... 14

## VERANSTALTUNGSKALENDER BVS MITTELFRANKEN 2019

23. 02.	Verwaltungsseminar	<i>vorauss. Rummelsberg</i>
16.-17. 03.	Fränkische Meisterschaften Kegeln	<i>Nürnberg</i>
23. 03.	Fränkische Meisterschaften im Schwimmen	<i>Nürnberg</i>
04. 05.	Bezirks Nordic Walking Tag	<i>Rummelsberg</i>
18. 05.	Schnupper Kajak Tag	<i>Altmühlsee</i>
29.-30. 06.	Inkl. 2 Tages-Veranstaltung (Jugendcamp)	<i>Brombachsee</i>
30. 06.- 06. 07.	Ausflug des Bezirkes	<i>Suhl/Thüringen</i>
16. 07.	Bayern bewegt sich	<i>Rummelsberg</i>
20. 07.	EISs Kindersport- und Spielfest Nord	<i>Fürth</i>
03. 08.	EISs Sportfest im Bezirk	<i>Muhr am See</i>
07. 09.	Bezirksradwandertag	<i>Muhr Slip Anlage</i>
29. 09.	Bezirkswandertag	<i>Leutershausen</i>
NN	Workshop Wasser	<i>Leutershausen</i>
19. 10.	Runder Tisch	<i>NN</i>
26. 10.	Bayer. Integr. Kinder- / Jugendschwimmfest	<i>Nürnberg</i>
09. 11.	Bezirksmeisterschaften im Bosseln	<i>Erlangen</i>
23. 11.	Bezirksmeisterschaften Tischtennis	<i>Nürnberg</i>

Weitere Informationen über örtliche Veranstaltungen sind zu finden unter:

- ❖ Terminkalender des BVS Mittelfranken:  
[www.bvs-bayern.com/BVS-Bayern/Bezirke/Mittelfranken/Termine/](http://www.bvs-bayern.com/BVS-Bayern/Bezirke/Mittelfranken/Termine/)
- ❖ Ausschreibungen des BVS Bayern:  
[www.bvs-bayern.com/Leistungssport/](http://www.bvs-bayern.com/Leistungssport/) oder [~Inklusionssport/](#) usw.
- ❖ Weitere Veranstaltungen  
Über die Links zum BVS Bayern und BVS Bezirk Mittelfranken können auch die Ergebnisse der sportlichen Wettbewerbe eingesehen werden.

Viel Freude und Erfolg bei den sportlichen Veranstaltungen wünschen die Abteilungs- und Übungsleiter/innen des BVS und

Britta Hutzler  
*stv. Vorsitzende Sport*

## MITTEILUNGEN AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

### VERWALTUNG

---

Liebe Mitglieder,

zum ersten Mal darf ich heute als stellvertretender Vorsitzender Verwaltung ein Grußwort in unseren Rundbrief schreiben. Es ist mir eine Ehre, nach 40 Jahren Mitgliedschaft auf unserer Mitgliederversammlung in dieses Amt gewählt worden zu sein. Ich werde in dieser Rolle alles in meiner Kraft Stehende unternehmen, um den Verein weiter sicher in die Zukunft zu führen.

Dazu gehört u.a. auch das Sichern unserer Finanzen. Daher habe ich zwei Bitten an Sie, die Sie kein Geld kosten, uns aber helfen:

- ❖ Bitte lassen Sie uns eine Kopie Ihres Behindertenausweises oder des Feststellungsbescheids Ihrer Behinderung zukommen – auch wenn es „nur“ 20 % sind. Für Personen mit Behinderung ab 20 % können wir Zuschüsse für die Teilnahme an Sportstunden beantragen – aber wir müssen eine Behinderung der Teilnehmer/-innen entsprechend nachweisen. Sie können die Kopie gern als Scan per Mail an [info@bvsvn.de](mailto:info@bvsvn.de) schicken oder über Ihren Abteilungsleiter in mein Fach im FZH legen lassen – oder natürlich per Post.
- ❖ Bestimmt kennen Sie Amazon. Die Meinungen über das Unternehmen sind unterschiedlich, trotzdem kaufen sehr viele Menschen dort ein. Evtl. auch Sie oder Angehörige von Ihnen? Evtl. Ihre Kinder oder Enkel? Dann bitte ich Sie um eine Unterstützung, die keinen Cent kostet und uns hilft: einfach auf [smile.amazon.de](https://smile.amazon.de) gehen, uns als zu unterstützende Organisation auswählen und ganz normal weiter einkaufen (nur eben über den o.g. Link) – wir erhalten vom Einkaufswert 0,5 % von Amazon als Spende. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie auch Ihre Verwandten, Freunde und Bekannten auf diese Möglichkeit hinweisen würden!

Jetzt bleibt mir nur, Ihnen ein gutes Jahr 2019 zu wünschen – bleiben Sie sportlich und gesund!

Thomas Harthan  
*stv. Vorsitzender Verwaltung*

### SPORT

---

Hallo zusammen,

mein Name ist Britta Hutzler und ich wurde am 19.10.2018 zur stellvertretenden Vorsitzenden Sport gewählt.

Vielen Dank für das Vertrauen. Ich habe schon einige Abteilungen im Verein besucht und wurde von allen herzlich aufgenommen. Auch hierfür vielen Dank. Leider konnte ich noch nicht alle Abteilungen besuchen. Aber keine „Angst“ – ich komme noch. Es sind viele spannende Aufgaben zu erledigen, ich versuche mein Bestes zu geben.

Ich wünsche allen ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2019.

Britta Hutzler  
*stv. Vorsitzende Sport*

## INFORMATIONEN AUS DER MITGLIEDERVERWALTUNG

---

- ❖ Bitte teilen Sie uns unbedingt Änderungen der Anschrift, der Bankverbindung und Namensänderungen mit; das spart uns Zeit und Portokosten.
- ❖ Wenn wir Ihre/Eure Mailadresse haben, werden die Rundbriefe (in Farbe) sowie wichtige Mitteilungen des Vorstands auf diesem Weg versendet – grundsätzlich als Blindkopie d.h. für alle anderen Empfänger unsichtbar.
- ❖ Der Lastschrifteinzug des Jahresbeitrags erfolgt lt. Beschluss der Mitgliederversammlung vom 19.10.2018 weiterhin am **3. Werktag im März** jedes Jahres (04.03.2019). Bitte unbedingt für ausreichende Kontodeckung sorgen, da Rückführungsgebühren in Rechnung gestellt werden müssen.

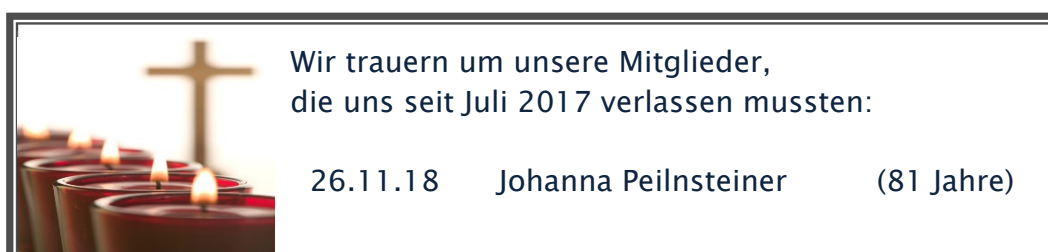
### Höhe der Jahres-Mitgliedsbeiträge 2019:

Kinder u. Jugendliche:	72,00 €
Erwachsene:	117,00 €
Erwachsene in Ausb./Studium:	72,00 € (mit Nachweis)
Erwachsene mit Nürnberg-Pass:	78,00 € (auf Antrag)

- ❖ Wer 2019 oder in den folgenden Jahren 70, 75 oder 80 Jahre und älter wird und diesen Geburtstag in den BVSV-Rundbriefen und im SPOKA des BVS Bayern veröffentlicht haben möchte, teilt uns dies bitte schriftlich mit: BVSV Mitgliederverwaltung, Wildenfelsweg 11, 90411 Nürnberg oder per Mail: [Mitgliederverwaltung@bvsv-nuernberg.de](mailto:Mitgliederverwaltung@bvsv-nuernberg.de). Die schriftliche Zustimmung ist aufgrund der seit 25.05.18 gültigen Datenschutzgrundverordnung (DSVGO) erforderlich.
- ❖ Wer möchte mich bei der Aufgabe der Mitgliederverwaltung unterstützen? Der BVSV arbeitet mit dem System CVPnet der Firma conplan ([www.conplan.de/cvp/cvpnet](http://www.conplan.de/cvp/cvpnet)), so dass die Arbeiten an mehreren PCs mit Internetzugang (Kennwortgeschützt!) erledigt werden können. Bei Interesse können weitere Einzelheiten sowie der voraussichtliche Umfang der Mithilfe besprochen werden. Ihr könnt mich unter der Tel-Nr. 0911-598 02 71 gern werktags erreichen.
- ❖ Dem Rundbrief liegt die Satzung des BVSV Nürnberg e.V. mit den von der Mitgliederversammlung am 19.10.2018 beschlossenen Änderungen bei.

Allen Mitgliedern wünsche ich ein gutes und gesundes Jahr 2019!

Helga Karsties  
*BVSV-Mitgliederverwaltung*



## REHASPORT

---

Liebe Mitglieder,

einige unserer Übungsleiter/-innen haben für den Rehabilitationssport die erforderliche Zusatzqualifizierung im Bereich Orthopädie und im Bereich Lungensport. Sie können somit in den jeweiligen Sportstunden speziell auf die wichtigsten Indikationen eingehen. Seit vielen Jahren sind wir bei den Krankenkassen als Anbieter „Reha-sport“ gelistet. Eine Teilnahme an diesem Angebot ist mit einer Verordnung zum ambulanten Rehabilitationssport möglich – natürlich auch mit dem Ziel, die Teilnehmenden als künftige Mitglieder zu gewinnen.

*Was fällt in den Bereich Orthopädie?*

Osteoporose, Wirbelsäulen- und Gelenkerkrankungen, Krebsnachsorge.

Bekannterweise kostet Sport auch viel Geld. Egal ob es dabei um Sportgeräte oder die anzumietenden Sportstätten geht.

*Was hat das nun mit mir als Mitglied zu tun?* Eine ganze Menge!

Als Mitglied können Sie Ihren Arzt auf genau diese **Verordnung zur Teilnahme am ambulanten Rehabilitationssport** ansprechen. Vorteile: Das Budget des Arztes wird nicht belastet, Ihnen als Mitglied entstehen keine Kosten hieraus und für den Verein können die zusätzlichen Einnahmen zur Erhaltung des hohen Standards bei den Sportstunden genutzt werden. Für Fragen stehen Euch die Übungsleiter/-innen gern zur Verfügung. Vorab vielen Dank für Eure Mithilfe – beim nächsten Arztbesuch (Haus- oder Facharzt) einfach ansprechen.

Karin Wiener  
*Beauftragte für Rehabilitationssport*



### Jubilare 2019 – Herzlichen Glückwunsch!

∞ Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren viel Glück und Segen ∞

#### 96. Geburtstag

Kathi Kreutzer 10.09.  
Maria Binner 03.11.

#### 94. Geburtstag:

Wilhelm Petrich 02.12.

#### 92. Geburtstag

Käthe Priel 23.09.  
Grete Maier 04.10.  
Hildegard Wagner 29.10.

#### 91. Geburtstag

Rudolf Huber 05.09.  
Fritz Bachbauer 18.12.

#### 90. Geburtstag

Heiner Friedl 28.09.

Georg Plank 12.12.

#### 89. Geburtstag

Elisabeth Speckner 19.12.

#### 87. Geburtstag

Ingeborg Schwarzmann 05.01.  
Irmgard Petrich 12.03.  
Hildegard Unnützer 03.05.

#### 86. Geburtstag

Anny Koch 07.05.  
Richard Lehner 28.06.

#### 85. Geburtstag

Erna Brendel 27.07.

#### 84. Geburtstag

Richard Ruff 06.05.

**83. Geburtstag**

Marianne Ruff	10.01.
Klaus Karsties	16.05.
Theo Winterstein	21.10.

**82. Geburtstag**

Irmgard Gracklauer	21.02.
--------------------	--------

**81. Geburtstag**

Herbert Ortlieb	24.03.
Hedi Gallus	17.04.
Frieda Jansen	03.08.

**80. Geburtstag**

Charlotte Klaas	05.04.
Lilli Thrun	09.06.
Heinz Stahlschmidt	23.07.

**75. Geburtstag**

Dieter Engelskircher	06.02.
----------------------	--------

**70. Geburtstag**

Ruth Freund	27.12.
-------------	--------

## AUS DEN ABTEILUNGEN

### ABTEILUNG ALTENFURT

---

Fast pünktlich zum Schulstart im September 2018 konnte die Rückkehr ins Langwasserbad erfolgen. Die Reparaturarbeiten am Sprungbecken wurden erfolgreich abgeschlossen. Somit finden Wassergymnastik und Aquajogging wieder in der gewohnten Form statt.

Die Weihnachtsfeier am 01. Dezember war gut besucht. Neben dem Genuss vieler Leckereien gab es schöne Geschichten und Weihnachtslieder zu hören. Ein geselliger Nachmittag zum Einläuten der Adventszeit.

Die Sportstunden sind gut besucht und es wird mit viel Eifer und Einsatz geturnt.

Für 2019 wird das Sommerfest für Samstag den 20. Juli geplant. Wie in den vergangenen Jahren treffen wir uns im Freizeitheim in Buchenbühl. Die weiteren Informationen gibt es in den Sportstunden.

Auch in 2019 wird ein Ausflug geplant. Als Ziel mit dem Zug haben wir uns Regensburg und die Walhalla vorgenommen. Der Termin sowie die Details werden in den Sportstunden rechtzeitig bekannt gegeben.

Bis zur nächsten Sportstunde,

Michael Wiener  
*Abteilungsleiter*

### BLINDENSPIELSPORT

---

Ansprechpartner: Jo Beindressler / Handy: 0174/5872814 oder  
Josef Wild / E-Mail: wildmethner@gmail.com

#### Horst-Eder-Gedächtnisturnier im Torball am 06.10.2018 in Nürnberg

Im März wurde bereits mit der Planung begonnen, doch erst im September stand fest, wer kommt. Damit stand ab Mitte September der grobe Spielplan für 7 Mannschaften fest, die in Nürnberg um unseren Wanderpokal spielten. Das Turnier fand in der bbs in Nürnberg statt, Beginn war um 09:40 Uhr. NBG 1 spielte die Eröffnung gegen NBG 2 und holte die ersten 2 Punkte mit 10:3 Toren. Unsere Gäste aus Berlin spielten gegen die Gäste aus Salzburg, erwischten einen guten Start und errangen einen Sieg mit 11:1 Toren. NBG 1 gewann fast alle Spiele, außer gegen München mit 2:3 und gegen Augsburg mit 4:5 Toren. Als NBG 1 starteten Anton Luber, Fabian Münzer, Inka Weiß und Hansi Bruckmeier. NBG 2 entschied 2 Spiele für sich gegen Salzburg mit 9:4 und gegen Hoffeld mit 6:5 Toren und belegte somit Platz 5. NBG 2 setzte sich zusammen aus Dominick Cecco, Rene Linke, Ali Erhan und Horst Tuttor. Platz 1 belegte München mit 12 Punkten, gefolgt von Augsburg mit 10 Punkten. Nürnberg 1 wurde Dritter mit 8 Punkten. Ein großer Dank geht an alle Helfer, die zum Gelingen des 6. Horst-Eder-Gedächtnisturniers beigetragen haben. Bis zum nächsten spannenden und ereignisreichen Tag

Jo Beindressler

## 2. Bundesliga–Torball Hinrunde in Borgsdorf am 27.10.2018

---

Der Saisonauftakt ist geglückt, mit großen Erwartungen fuhr das Team von Trainer Jo nach Borgsdorf (Berlin). Nachdem Topscorerin Inka verhindert war, machten sich Fabian, Anton, Horst und Hansy mit Jo auf nach Borgsdorf. Das Navigationsgerät wurde gesponsert von Horst – doch es streikte gegen Ende der Strecke. Aber schließlich kamen wir doch noch an. Spiel 1: Derbytime. Der BVSV Nürnberg hatte die Ehre, im Eröffnungsspiel gegen den Landesrivalen aus München anzutreten. Es kam zur ersten (und so viel sei verraten – einzigen) Pleite. Endstand 4:3 für München.

Im Spiel 2 warteten die Gastgeber: Ein verdientes Remis war das Resultat. Endstand 2:2. Verpatzter Saisonstart, aber alles ist möglich. Im Spiel 3 ein glücklicher, jedoch nicht unverdienter Sieg. Endstand 5:4 für NBG. Spiel 4: Kantensieg. Nach einer guten Ansprache des Trainers und einer geglückten taktischen Einstellung gelang gegen Magdeburg ein Kantensieg. Endstand 10:4.

Dann Spiel 5: Unterschätze nie den Letzten. Der BVB Dortmund spielte bis dahin keine gute Hinrunde, aber knapp war es trotzdem. Endstand 5:3. Spiel 6 wurde zum Spitzenspiel: Wer wird Herbstmeister? Eine Mannschaft, die niemand auf dem Schirm hatte, war der SV Hoffeld (nahe Stuttgart). Sie spielten eine überragende Hinrunde. Nun ging es im letzten Spiel des Abends darum, wer Herbstmeister wird. Hoffeld (auf dem 2. Platz) oder Nürnberg (zu dem Zeitpunkt Dritter). Ein Remis nutzte keinem was. Die Anspannung war gigantisch, der Druck immens hoch.

Nach dem Spiel hallte es aus der Kabine "Spitzenreiter! Spitzenreiter! Hey Hey!" Endstand 0:4 für Nürnberg. Nach dem Essen und einer Siegerehrung ging es zurück in die Heimat. Im Auto wurde gesungen, die Stimmung war erleichtert. Fast, als ob es für den Herbstmeister Spiel 1 nie gegeben hätte. Die Rückrunde startet am 16.02.2019 und das Ziel lautet weiterhin: AUFSTIEG.

Spieler Hansy

## FRAUEN–ABTEILUNG

---

### Flugball

---

Für 2019 stehen bereits die ersten Termine fest. Wir starten am 06. April mit der bayerischen Meisterschaft in Nürnberg. Für den 04. Mai liegt die Einladung zum Freundschaftsturnier in Grevenbroich auf dem Tisch. Die Deutsche Meisterschaft wird am 02. Juni in Weiden ausgerichtet. Für den 29. Juni laden wir zum Adelgunde–Schaller–Gedächtnisturnier in Nürnberg ein. Mit dem Einladungsturnier nach Karlsruhe Ende Juli wird die Sommerpause eingeläutet. Wir werden unser Bestes geben und hoffen, die Termine jeweils mit einer Mannschaft wahrnehmen zu können.

Unverändert gilt: Flugball ist für (fast) jedes Alter und auch (fast) für alle Handicaps geeignet. Wir wissen, dass Flugball keine Trendsportart ist – was wir aber wissen: es macht viel Spaß und es ist schade, dass es immer weniger Mannschaften gibt. Wer Freude am Ballsport hat oder jemanden kennt, der z.B. auf der Suche nach einem fordernden Sport, oder auch nur nach einem tollen Mannschaftssport ist, ist bei uns genau richtig. Nachwuchs ist immer gerne gesehen.



## Aus der Abteilung

---

In 2019 wird bei entsprechendem Interesse voraussichtlich an folgenden Ferienterminen dienstags von 17–18.30 Uhr **Sport in Buchenbühl** angeboten:

Fasching: 05. März | Ostern: 16. und 23. April | Sommer: 6. und 13. August.

Auch ein **Ausflug** ist wieder geplant, diesmal mit dem Zug nach Regensburg und zur Walhalla. Der Termin wird in den Sportstunden frühzeitig bekannt gegeben.

Das **Sommerfest** darf auch nicht fehlen. Geplant wird für Samstag, den 20. Juli, sofern Petrus mitspielt. Grillen, sportliche Aktivitäten und gemütliches Beisammensein stehen wie immer im Vordergrund. Die Details oder ggf. Terminänderungen werden wie gewohnt in den Sportstunden bekannt gegeben.

Karin Wiener  
*Abteilungsleiterin*

## RADWANDERN

---

Ansprechpartnerin: Beate Bartel, ☎ 0911/988 78 88,  
E-Mail: bartel.beate@t-online.de

Zu unserer Juni-Tour, ausgearbeitet von Richard Ruff, trafen wir uns in Vincenzenbronn. Richtung Großhabersdorf folgten wir dem Lauf der Bibert bis zu ihrer Quelle in Schmalbühl und kehrten im Virnsberger Ortsteil Flachslanden zum Mittagessen ein. Die größte Herausforderung erwartete uns nach dem Essen: Direkt vom Gasthaus weg mussten wir einen steilen Berg erklimmen! Mindestens 15% Steigung. Mit vollem Magen hätten wir uns lieber auf einem Sofa ausgeruht, als dort hoch zu fahren! Irgendwann schafften es aber alle, und wir fuhren auf gleicher Strecke wieder zurück.

Im Juli führte uns Helmut Gerstner durch das Weinparadies Ipsheim mit seinen vielen Storchennestern. Unser Ziel war Sugenheim, aber der Weg dorthin schwieriger als gedacht: die Brücke, über die wir hinter Rüdilsbronn fahren wollten, war abgerissen! Die alternative Route ging dann über ein Stoppelfeld, teils auch noch bergauf. Der bestens bekannte Spruch wurde wahr: Wer sein Fahrrad liebt, der schiebt! Das ausgezeichnete Mittagessen im Landgasthof „Ehegrund“ hatten wir uns redlich verdient.

Der August war so heiß, dass wir unsere Tour um 1 Woche verschieben mussten. Vom S-Bahnhof in Roth aus fuhren wir auf schattigen Waldwegen nach Georgensgmünd und weiter auf dem Planetenweg nach Spalt. Zur Mittagspause saßen wir unter schattenspendenden Bäumen im Biergarten der Pflugsmühle. Über Dürrenmungenau und Abenberg führte uns Klaus Bartel zurück zum Ausgangspunkt in Roth.

Für die letzte Tagestour in 2018 hatten Klaus und ich eine etwas anspruchsvollere Strecke herausgesucht, die aber nur für 2 Radlerinnen zu anstrengend war, und für diese beiden gab es unser Begleitfahrzeug, das bei jeder Tour dabei ist, um notwendige Hilfe zu leisten. Von Hilpoltstein aus fuhren wir auf dem Gredradweg über die europäische Wasserscheide hinweg nach Thalmässing und zur Mittagspause nach Offenbau. Der Rückweg führte über Pyras zurück zum Parkplatz.

Auch 2018 waren wir wieder zu einem gemeinsamen verlängerten Wochenende unterwegs, diesmal in einem guten Hotel in Aiterhofen, in der Nähe von Straubing. Am Donnerstagnachmittag starteten wir zu einer kleinen Erkundungstour durch den Gäuboden, meist auf verkehrsarmen Straßen, und kehrten in Salching zum Kaffeetrinken ein. Salching ist ein kleiner Ort, hat aber ein Café mit einem großen Kuchenangebot. Der Rückweg zum Hotel führte ständig leicht bergab, sodass wir schnell wieder

zurück waren. Das Essen im Hotel war geschmacklich sehr gut, der Service in Ordnung, und so nahm der Abend noch einen feuchtfröhlichen Verlauf.

Am Freitag ließen wir uns mit einem gemieteten Bus ca. 50 km nach Miltach bringen und fuhren auf dem Donau-Regen-Radweg zurück Richtung Straubing. Auf dem gut ausgebauten Radweg kamen wir schnell voran. Der geplante Abstecher in die Eisdielen im Örtchen Bogen fiel aus, da es zu regnen begann. So fuhren wir direkt zum Hotel und wurden an der Rezeption mit heißem Tee überrascht. Der hat uns gutgetan!

Am Samstag fuhren wir auf gut ausgebauten Radwegen und verkehrsarmen Nebenstraßen zum Stephansposchinger Ortsteil Loh, wo wir die Wallfahrtskirche „Zum Heiligen Kreuz“ besichtigten. Nachmittags fuhren wir mit den Autos nach Bogen, auf den Bogenberg mit der ältesten Marienwallfahrtskirche Bayerns. Die Kirche liegt 100 Meter oberhalb der Stadt, bei schönem Wetter hat man von hier einen weiten Blick über Donau und Gäuboden. Aufgrund des regnerischen und diesigen Wetters war unser Blick eher eingeschränkt.

Die für den Sonntag geplante Tour sagten wir wegen des anhaltenden Regens und ein paar Krankheitsfällen ab und reisten bereits vormittags wieder nach Hause. Trotzdem freuen wir uns alle schon wieder auf die nächste Radlwoche, die uns 2019 nach Tegernheim in die Nähe von Regensburg führen wird.

Wer beim Lesen dieser Zeilen Lust bekommen hat, auch mal bei uns mitzufahren, der findet hier die **Termine für das kommende Jahr**:

13.04.2019: von Schönberg (bei Lauf) durchs Naifertal nach Simmelsorf

18.05.2019: von Erlangen durch den oberen Rangau nach Oberreichenbach

15.06.2019: von Abenberg nach Wolframs-Eschenbach

13.07.2019: von Wendelstein zum Rothsee

03.08.2019: von Röthenbach/Pegnitz durch den Reichswald nach Ungelstetten

21.09.2019: von Schwabach nach Roßtal (etwas anspruchsvolle Tour)

Vom 26.–30.08.2019 findet unsere Radwanderwoche nahe Regensburg statt – Details folgen später.

Abfahrtszeit ist grundsätzlich um 9.30 Uhr; wer detaillierte Informationen möchte, darf mich gerne anrufen oder auf die Homepage des BVSV Nürnberg schauen, dort ist das komplette Programm eingestellt.

Beate Bartel und  
*Abteilungsleiterin*

Klaus Bartel  
*Stellvertreter*

## SCHWIMMEN

---

### Bayerisches inklusives Kinder- und Jugend-Schwimmfest

---

Das Schwimmfest fand 2018 bereits zum neunten Mal in Folge statt.

Stolze 102 Schwimmerinnen und Schwimmer mit und ohne Beeinträchtigung aus elf Vereinen nahmen an der Großveranstaltung im Langwasserbad Nürnberg teil: 1. WSV Selb; 1. FC Nürnberg, ATV 1873 Frankonia Nürnberg; BVSV Nürnberg; Laufclub 21; Lebenshilfe Deggendorf; MTV Stadeln; Post-Sportverein Nürnberg; Schwimmschule Ahnert; SV Möhnewelle und VSV Straubing.

Das Hallenbad war mit reichlich Publikum gefüllt, das die Schwimmerinnen und Schwimmer kräftig anfeuerte. Bei den inklusiven Wettbewerben wurde über 25 m, 50 m und 100 m Brust und Freistil sowie 25 m und 50 m Rücken geschwommen.

Als letzter inklusiver Wettbewerb ging in diesem Jahr zum ersten Mal die Spaß-Staffel ins Wasser – der absolute Höhepunkt der Veranstaltung. In Vierer-Teams bewältigten Kinder und Jugendliche sowohl mit als auch ohne Beeinträchtigung gemeinsam lustige

Aufgaben im Wasser. Die Stimmung war großartig. Bevor am Ende des Tages alle stolz die Heimreise antraten, erhielt jede/r Schwimmer/-in ein T-Shirt, eine Medaille, eine Urkunde und ein kleines Geschenk.

Der BVSV Nürnberg und der Bezirk Mittelfranken haben das Schwimmfest erneut mit zahlreichen fleißigen Helferinnen und Helfern hervorragend organisiert.



Das Verpflegungsteam des BVSV Nürnberg (Foto: Norbert Ruff)

### PSD-Nachtschwimmen am 20. Oktober 2018 im Langwasserbad

Mit einer zehnköpfigen Inklusionsstaffel und einer Einzelstarterin nahm der BVSV Nürnberg am Nachtschwimmen des 1. FCN, Abteilung Schwimmen, und seines Partnervereins TSV Altenfurt teil.

Es starteten die zwölf Erwachsenen-Staffeln, um zu zeigen, was sie in 3 Stunden und 33 Min. im Wasser zurücklegen können.

Pro Mannschaft, die aus bis zu 12 Schwimmern bestand, durfte immer nur einer ins Wasser, der mindestens 50 Meter zurücklegen musste. Am Ende standen 189.000 Meter zu Buche, wobei die Inklusionsstaffel „Die Flipper“ des **BVSV Nürnberg**, bestehend aus Brigitte Welsch, Lisa Welsch, Steffi Heinel, Claudia Haas, Grit Klotz, Bettina Kraske, Natalie Roth, Britta Hutzler, Oliver Müller und Florian Paulus, stattliche **10.025 Meter** zum Gesamtergebnis beigetragen hatte.



Foto: Norbert Ruff

Diese Leistung wurde von allen Beteiligten bewundert und mit größtem Respekt anerkannt. Aber die Leistung unserer Einzelstarterin **Lena Welsch**, die trotz ihres Handicaps, einer Spastik, 3 Stunden und 33 Minuten ohne Pause durchschwamm und übertragende **8.175 Meter** erreichte, ließ manchen sprachlos werden.

Beim nächsten Nachtschwimmen werden wir wieder mit einer Inklusions-Mannschaft und unserer Einzelstarterin dabei sein und versuchen, unser diesjähriges Ergebnis zu toppen.

Norbert Ruff  
*Abteilungsleiter*

## SENIORENSPORT

---

**Anita Eisele** hatte zum Ende des Jahres 2017 ihre Position in der Seniorenabteilung aufgegeben. Wir danken ihr für den langjährigen unermüdlichen Einsatz.

Die Übungsleitersituation gestaltete sich dadurch Anfang 2018 sehr schwierig, aber dank der Unterstützung unseres damaligen Sportvorstandes Manfred Hau ist es gelungen, Gaby Gehroid übergangsweise als engagierte Vorturnerin zu gewinnen.

Die Gymnastikstunden fanden großen Anklang und alle Teilnehmer waren froh, dass trotz der Veränderungen die sportlichen Aktivitäten beibehalten werden konnten. Unser alljährliches **Sommerfest** fand gemeinsam mit den Sportkamerad(inn)en der Abteilung Nordic Walking im August bei bestem Wetter statt. Alle haben sich an diesem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, Sport und Spiel und später beim Abendessen sehr über das entspannte Beisammensein gefreut.

An diesem Tag haben wir auch die Abteilungsleiterwahl abgehalten. **Nina B. Wiesner** (AL) und **Erni Brendel** (stellv. AL) haben sich zur Verfügung gestellt und wurden einstimmig gewählt.



Nina B. Wiesner und Erni Brendel  
Foto: privat

Seit Herbst 2018 ist die Ungewissheit für die Sportstunden beendet. Wir hatten großes Glück, denn die von allen Senioren favorisierte **Heidi Roth** ist unsere neue Übungsleiterin, unterstützt von ihrer Tochter Nathalie. Wir alle profitieren von ihrer guten Ausbildung und langjährigen Erfahrung und sind mit sehr viel Freude dabei.

Am 12.12.2018 trafen sich alle, die mittwochs in Buchenbühl Sport treiben, bei Lebkuchen, Plätzchen und Glühwein zu einer kleinen **Jahresabschlussfeier** im Freizeitheim. Wir sporteln getrennt, aber feiern gemeinsam!

Dieses Motto wollen wir auch in diesem Jahr beherzigen und wünschen allen ein gesundes und bewegtes Jahr 2019.

Nina B. Wiesner  
*Abteilungsleiterin*

Erni Brendel  
*stv. Abteilungsleiterin*

## SHOWDOWN

---

**Erfreuliche Nachrichten:** Anlässlich der SportDialoge des SportService Nürnberg am 10.11.2018 wurden Preise für die Projektförderung 2018 verliehen.

Die von meinem Vorgänger Manfred Hau eingereichte Bewerbung „Showdown –Erweiterung des Sportangebotes“ erhielt den **1. Platz in der Kategorie Bewegungsangebote** zur Mitgliederbindung und –gewinnung, verbunden mit einem Scheck von 1.500 Euro.



Bernd Dorer beim Showdown, Foto: privat

Das ist für uns und die Abteilung ein sehr schönes Aushängeschild. Vielen Dank an Manfred Hau für seinen Einsatz und natürlich auch an Bernd Dorer, den Abteilungsleiter der Showdowner.

Showdown, oder auch Tischball, ist eine in über 30 Ländern verbreitete Sportart –und es ist eine wunderbare Möglichkeit für blinde und sehbehinderte Menschen, Tischtennis zu spielen, auch wenn es den einen oder anderen Unterschied zum „Original-Tischtennis“ gibt. Beide Spieler versuchen, mit einem Schläger einen klingenden Ball ins gegnerische Tor zu befördern und ihr eigenes Tor zu verteidigen. Tischball kann natürlich auch von Menschen ohne Sehbehinderung gespielt werden.

Britta Hutzler  
*stv. Vorsitzende Sport*

## TISCHTENNIS



Liebe TT-Freunde,

die Abteilung erfreut sich an 2 Mannschaften, die nach der Hinrunde gute Plätze in der Bezirksklasse Mittelfranken Nord belegen: BVSV I – 2. Platz, BVSV II – 6. Platz. Den Spielern, die an den Rundenspielen teilnehmen, wünsche ich auch weiterhin viel Erfolg und

Freude an ihrem Spiel. Neben den Mannschaftsspielern haben weiterhin viele Hobbyspieler sehr viel Spaß am gemeinsamen Training.

Am 24. November 2018 hat der BVSV – Abteilung Tischtennis – wieder die Bezirksmeisterschaft ausgerichtet. Die Sportveranstaltung begann um 10 Uhr mit der Begrüßung durch den Vorsitzenden des BVS Bez. Mittelfranken Herbert Holzinger; weitere Grußworte sprachen die Bezirkssportwartin Heide Roth und unsere stv. Vorsitzende Sport Britta Hutzler. 20 Teilnehmer/-innen mit unterschiedlichen Behinderungen kämpften um den Sieg. Ausgetragen wurden die Spiele „Jeder gegen Jeden“ jeweils in der Klasse AB oder GB (allgemein oder geistig behindert). Nach einer Mittagspause mit Bewirtung wurden die Spiele mit der Ehrung durch Urkunden und Medaillen um 15 Uhr beendet. Heuer konnte der BVSV leider keine Sieger stellen.

Ein weiterer Wermutstropfen: unsere Trainingshalle 5 im BBZ wird ab Januar 2019 renoviert. Und jetzt die Erleichterung: um eine Ausweichhalle für das Training mit den vielen TT-Platten zu finden, wurde nach mehrmaligem Schriftwechsel und Telefonaten mit dem SportService eine gute Lösung gefunden. Mit Beginn des neuen Jahres werden wir unser Trainingsprogramm und die Rundenspiele in der bis Ende 2018 renovierten Sporthalle 4 fortsetzen können.

Unseren Sportlern im Freizeit- und Mannschaftssport wünsche ich ein gutes Neues Jahr, ebenso allen Mitgliedern, die aus Alters- oder gesundheitlichen Gründen nicht mehr am Sportbetrieb teilnehmen können, Gesundheit und alles Gute. Euer

Klaus Karsties  
*Abteilungsleiter und Bezirksfachwart für Tischtennis*

## WANDERN

---

Ansprechpartner: Erich Hitschfel, ☎ 09127/1440

Auch im neuen Jahr wollen wir wieder auf Wandertour gehen und uns bei guter Luft sportlich betätigen. Wir marschieren immer in neue Gegenden, um unsere Fränkische Heimat nahe zu bringen. Folgende Touren werden jeweils ab März 1x im Monat am Samstag angeboten:

02.03. In der Roßtaler Umgebung | 06.04. Zu den Christrosen | 04.05. Über Keilberg und Offenhausen nach Kucha | 08.6. In der Fränkischen Alb | 13. – 15.09 Im Wein-  
gebiet Steigerwald | 05.10. Auf den Hohenstein | 02.11. Rund ums Walberla. Der Wan-  
der-Rundbrief dazu folgt Mitte Februar.

Der Wander-Rundbrief wird rechtzeitig zu Beginn verteilt! Die Ausschreibung für die Wanderungen im Steigerwald wird nach den Vortouren nachgereicht. Auf eine weiter-  
hin rege Beteiligung freuen sich euer

Erich Hitschfel      und      Christine Walter  
*Abteilungsleiter*                      *Stellvertreterin*

## NORDIC WALKING – REAKTIV WALKING

---

Liebe Sportkameraden,

so schnell wie die erste Hälfte des Jahres 2018 vorbeigerauscht ist, so schnell ging es auch mit der zweiten. Jedenfalls kam es mir so vor.

Neben unseren wöchentlichen Läufen am Mittwoch gibt es nur ein paar Dinge hervor-  
zuheben, die unsere Abteilung direkt betreffen.

### 23. – 27. September 2018    Übungs- und zugleich Abschiedswoche in Unterjoch

Wie immer machten wir auf der Hinfahrt einen kurzen Kaffee und Kulturstopp. Diesmal besuchten wir, nun schon zum 2. Mal, die sehr sehenswerte Altstadt von Ulm. Über Herrlingen (dem Wissenden ist bekannt, was dort geschah) kamen wir bei schönstem Wetter, aber mit gemischten Gefühlen darüber, was uns eine Woche vor Schließung des Heimes wohl erwarten würde, in Unterjoch an. Wir wurden positiv überrascht, denn das gesamte Personal war sehr freundlich und blieb ohne jegliche Einschränkungen bis zum letzten Arbeitstag an Bord.

Wir fanden dies, in Anbe-  
tracht der Umstände, einfach  
großartig und möchten das  
an dieser Stelle nochmals  
ganz deutlich hervorheben.

Zur Erinnerung hier ein Foto  
des Heimes, was nun schon  
Vergangenheit ist.



Von unseren zahlreichen Unternehmungen möchte ich nur die „Erstbesteigung“ des Berg Ifen erwähnen, die wir schon Jahre lang geplant aber vorher nie verwirklichen konnten.



Fotos: privat



## 5. Dezember 2018      Gemeinsames Weihnachtsessen – Christkindlesmarkt

Nun schon zum 3. Mal in Folge sammelten wir uns an der Frauenkirche, um gemeinsam über den Christkindlesmarkt zu bummeln. Ausnahmsweise regnete es an diesem Abend nicht. Und wer von uns bei dem Gedränge auch nirgends den heiligen Geist entdecken konnte, der fand aber dann zumindest Trost beim Weingeist in den heißen Getränken der Südtiroler Hütte.

Trotz Glühwein erreichten wir alle am Burgberg unser Lokal „Die Hütt“, wo für uns 25 Teilnehmer reserviert war. Als wir uns gegen 21 h auf den Heimweg machten, war das fast einhellige Urteil: Glühwein gut, Stimmung gut, Essen gut, alles gut.

## Pläne für das Jahr 2019

---

Noch nicht verbindlich, da einige Randbedingungen geklärt werden müssen, sind folgende Veranstaltungen der Abt. Nordic Walking geplant:

- ❖ 4. Mai: Nordic-Walking-Tag in Rummelberg
- ❖ Juni/ Juli: Karlsbad
- ❖ September: Brandenburg

Bis zum nächsten Rundbrief und mit neuen Ereignissen und konkreten Planungen verabschiedet sich euer

Ulryk Kasperek,  
*Abteilungsleiter*



Foto: privat

---

*Wenn ein Mensch einen Tiger töten will, spricht er von Sport.  
Wenn ein Tiger einen Menschen tötet, ist das Grausamkeit.  
George Bernard Shaw, irischer Schriftsteller (1856 – 1950)*

Der nächste Rundbrief erscheint im August 2019.

Redaktionsschluss ist der 01.06.2019

Beiträge bitte bis zum 01. Juni 2019 an [presse@bvsv-nuernberg.de](mailto:presse@bvsv-nuernberg.de)

Ansprechpartnerin: Susanne Heidenreich/Anja Dreyer

**Hinweis:** Berichte, die nach dem Redaktionsschluss eingegangen sind, konnten in der Druckversion nicht berücksichtigt werden. Sie sind, ebenso wie die Fotos zu einzelnen Berichten, in der digitalen Version (Mailversand) veröffentlicht.



## SATZUNG

des Behinderten- und Versehrten sportvereins Nürnberg e.V.  
- Fachverein für Behinderten-, Versehrten- und Rehabilitationssport -

### § 1 - Name, Sitz und Geschäftsjahr

1. Der Verein führt den Namen „Behinderten- und Versehrten sportverein Nürnberg e.V. – BVSV Nürnberg – Fachverein für Behinderten-, Versehrten- und Rehabilitationssport.“
2. Der Sitz des Vereins ist Nürnberg. Nürnberg ist zugleich Erfüllungsort und Gerichtsstand.
3. Das Vereinsjahr ist identisch mit dem Kalenderjahr.
4. Der Verein ist im Vereinsregister des Amtsgerichts Nürnberg eingetragen unter „VR 773“.

### § 2 - Wesen und Zweck

Der BVSV Nürnberg ist parteipolitisch und konfessionell neutral. Er verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

1. Zweck des Vereins ist die Förderung des Sports, insbesondere
  - a) der Fürsorge für Beschädigte nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG), dem Soldaten-versorgungsgesetz (SVG) und sonstige Behinderte nach dem Sozialgesetzbuch (SGB IX) sowie der öffentlichen Gesundheitspflege,
  - b) von Leibesübungen für
    - 1) für den o.a. Personenkreis, um die körperliche Leistungsfähigkeit zu erhalten oder wieder zu gewinnen, Folgeschäden vorzubeugen sowie die Selbstständigkeit und Handlungsfähigkeit zu stärken.
    - 2) unmittelbar Gesundheitsbedrohte, um im Sinne der Prävention eine stärkere Behinderung abzuwenden.
2. Der Satzungszweck wird insbesondere dadurch verwirklicht, dass
  - a) allen Mitgliedern die Teilnahme an einem flächendeckenden, regelmäßigen und geordneten Sport- und Spielbetrieb im Behinderten-, Versehrten-, Rehabilitations- und Inklusionssport einschließlich gemeinsamer Sportveranstaltungen ermöglicht wird,
  - b) die Übungsveranstaltungen wegen der verschiedenen Arten und Schwere von Behinderungen unter sportpädagogischer Anleitung durch entsprechend ausgebildete und geprüfte Fachübungsleiterinnen und -leiter sowie bei Bedarf unter mit ärztlicher Betreuung erfolgen,
  - c) das weitestgehend barrierefrei ausgebaute Freizeitheim mit seinen Übungsstätten in Nürnberg-Buchenbühl unterhalten wird,
  - d) die Mitbestimmung und Selbstbestimmung von behinderten Mitgliedern als Gleichberechtigte bei gleichwertigen Lebensbedingungen von behinderten und nichtbehinderten Menschen durch entsprechende Veranstaltungen und Begegnungen gewährleistet wird.
3. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
4. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.
5. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Verein fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
6. Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zwecks fällt das Vermögen des Vereins dem Behinderten- und Rehabilitations sportverband Bayern e.V., Fachverband für Rehabilitationssport, in München zu.

### § 3 - Mitgliedschaft

1. Mitglieder können alle Personen werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist ein formeller Aufnahmeantrag an die Geschäftsstelle zu richten. Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme, die mit der Annahme des ersten Mitgliedsbeitrags wirksam wird.
2. Personen unter 18 Jahren bedürfen zur Mitgliedschaft der Zustimmung des gesetzlichen Vertreters/der gesetzlichen Vertreterin.
3. Förderer können werden:  
Natürliche und juristische Personen, die gewillt sind, die Aufgaben des Vereins durch Mitarbeit oder durch Zuwendungen zu unterstützen.
4. Ehrenmitglieder und Ehrenringträger\*innen können werden:  
Mitglieder oder andere natürliche Personen, die sich besondere Verdienste um den Behindertensport erworben haben.
5. Die Mitgliedschaft erlischt:
  - a) mit dem Tode,
  - b) durch Austritt, der bis zum 30. September des Jahres zum Jahresschluss schriftlich gegenüber dem Vorstand erklärt werden muss,
  - c) durch Ausschluss, der erfolgen kann
    - 1) bei vorsätzlichem Verein schädigendem Verhalten,
    - 2) nach Verurteilung wegen einer ehrenrührigen Handlung,
    - 3) bei Nichterfüllung der Beitragsverpflichtung im laufenden Jahr trotz zweifacher Mahnung an die angegebene Mitgliederadresse.Der Ausschluss erfolgt durch Beschluss des Vorstands mittels einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder. Der Beschluss zu Nr. 1 und 2 ist endgültig.
6. Die Mitglieder sind verpflichtet, einen Jahresbeitrag zu zahlen, dessen Höhe von der Mitgliederversammlung festgesetzt wird. Der Beitrag ist grundsätzlich im Lastschriftinzugsverfahren zu entrichten. Für besonders kostenintensive Sportarten kann ein Zusatzbeitrag z.B. in Form einer Kursgebühr erhoben werden.

### § 4 - Organe

Organe des Vorstands sind

- a) der Vorstand (§ 5)
- b) die Vorstandschaft (§ 6)
- c) die Mitgliederversammlung (§ 7)

## § 5 - Der Vorstand

1. Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf zwei Jahre bzw. bis zur nächsten Mitgliederversammlung gewählt. Wiederwahl ist möglich. Scheidet ein Vorstandsmitglied vor Ablauf der Wahlperiode aus, so ist der Vorstand befugt, bis zur nächsten Mitgliederversammlung eine Nachfolgerin bzw. einen Nachfolger zu bestimmen.
2. Der Vorstand besteht aus dem oder der Ersten Vorsitzenden, drei Stellvertretenden Vorsitzenden, der Kassiererin oder dem Kassier und dem Schriftführer oder der Schriftführerin.  
Jeweils einer/eine der Stellvertretenden Vorsitzenden ist zuständig für
  - a) Verwaltung
  - b) Finanzen
  - c) Sport.
3. Beschlussfähig ist der Vorstand, wenn mindestens vier Mitglieder anwesend sind. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des oder der Ersten Vorsitzenden.
4. Der Vorstand regelt seine Geschäfte durch eine Geschäftsordnung. In finanziellen Angelegenheiten ist der für die Finanzen zuständige Stellvertretende Vorsitzende zeichnungsberechtigt. In seiner Vertretung zeichnet für ihn der oder die Erste Vorsitzende oder einer/eine der übrigen Stellvertretenden Vorsitzenden.
5. Vertretungsberechtigt im Sinne des § 26 BGB sind der oder die Erste Vorsitzende und der oder die für die Verwaltung zuständige Stellvertretende Vorsitzende. Jede/Jeder ist allein vertretungsberechtigt. Vollmachterteilung ist jederzeit möglich.
6. Der Vorstand wird ermächtigt,
  - a) im Einzelfall auf einen schriftlichen Antrag hin Mitglieder von ihren Beitragspflichten ganz oder teilweise zu befreien. Die Befreiung muss in der Person des Antragstellers gerechtfertigt und im Einzelfall begründet sein.
  - b) Ehrenmitglieder (§ 3 Nr. 4) zu benennen und bis zu drei Ehrenringe zu verleihen,
  - c) besonders bewährte Vorsitzende zu Ehrenvorsitzenden zu ernennen,
  - d) die unter b) bis c) Genannten von der Beitragspflicht zu befreien.
7. Vereinsämter werden grundsätzlich ehrenamtlich ausgeübt. Der Vorstand ist jedoch bei Bedarf berechtigt, eine Vergütung nach Maßgabe einer Ehrenamtpauschale im Sinne des § 3 Nr. 26a EStG zu beschließen.

## § 6 - Vorstandschaft

1. Der Vorstand wird unterstützt durch die Vorstandschaft, die aus mindestens sechs Mitgliedern bestehen soll.
2. Die Vorstandschaft soll einen Querschnitt der Mitgliedschaft widerspiegeln und Teile der Verwaltungsarbeit übernehmen. Sie wird von der Mitgliederversammlung auf zwei Jahre gewählt. Wiederwahl ist möglich.
3. Die Vorstandschaft regelt ihre Aufgaben durch eine Geschäftsordnung.

## § 7 - Mitgliederversammlung

1. Die Mitgliederversammlung findet grundsätzlich alle zwei Jahre statt.
2. Der Vorstand stellt die Tagesordnung für jede Mitgliederversammlung fest. Der oder die Erste Vorsitzende, bei dessen bzw. deren Verhinderung der oder die für die Verwaltung zuständige Stellvertretende Vorsitzende, beruft die Mitgliederversammlung ein.
3. Außerordentliche Mitgliederversammlungen sind vom/von der Ersten Vorsitzenden, bei dessen/deren Verhinderung von dem/der für die Verwaltung zuständigen Stellvertretenden Vorsitzenden einzuberufen, wenn es das Interesse des Vereins erfordert oder mindestens ein Drittel der Mitglieder schriftlich unter Angabe der Einberufungsgründe eine außerordentliche Mitgliederversammlung verlangen.
4. Der oder die Erste Vorsitzende, in dessen/deren Vertretung der für die Verwaltung zuständige Stellvertretende Vorsitzende, führt in der Mitgliederversammlung den Vorsitz.  
Über die Verhandlungen und Beschlüsse der Mitgliederversammlung ist eine Niederschrift aufzunehmen und von der Versammlungsleiterin/ vom Versammlungsleiter und der Schriftführerin oder dem Schriftführer zu unterzeichnen.
5. Die Mitgliederversammlung fasst ihre Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen werden nicht berücksichtigt. Bei Stimmgleichheit gilt der Beschluss als abgelehnt. Beschlüsse über die Änderung der Vereinssatzung fasst die Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von zwei Drittel der abgegebenen gültigen Stimmen. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen werden nicht berücksichtigt.
6. Die Mitgliederversammlung hat den Geschäftsbericht und den Kassenbericht zu genehmigen, die Entlastung des Vorstandes zu beschließen und Neuwahlen vorzunehmen.
7. Die Ladung zur Mitgliederversammlung hat grundsätzlich spätestens 2 Wochen zuvor schriftlich oder auf elektronischem Weg unter Bekanntgabe der Tagesordnung zu erfolgen.
8. Anträge zur Mitgliederversammlung müssen spätestens acht Tage vorher beim Vorstand schriftlich eingereicht werden. Mitglieder unter 18 Jahren sind weder stimmberechtigt noch wählbar. Nicht stimmberechtigt sind Mitglieder, die zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung nicht mindestens 3 volle Monate Mitglied sind.

## § 8 - Revisor

Die Mitgliederversammlung wählt auf zwei Jahre eine Revisorin oder einen Revisor und für den Fall deren/dessen Verhinderung eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter. Wiederwahl ist möglich.  
Die Revisorin/Der Revisor darf weder Mitglied des Vorstandes noch der Vorstandschaft sein. Sie/Er soll nach Ablauf jeden Halbjahres und muss zum Ende eines Geschäftsjahres eine Kassenprüfung durchführen und über das Ergebnis dem Vorstand schriftlich berichten.

## Schlussbestimmungen

1. Die Veröffentlichungen des Vereins erfolgen durch Rundschreiben.
2. Satzungsänderungen, die auf Veranlassung des Registergerichts oder einer anderen Behörde zu erfolgen haben bzw. redaktionelle Änderungen der Satzung können unmittelbar vom Vorstand vorgenommen werden.